

SISTEC – ST 011WS

Antibakterielle Innenfarbe

Artikelnummer SIS ST 00 011WS Version/Stand 12.05.2016

TECHNISCHE DATEN

Bestimmte Verwendungen:	Beschichtungsstoff
Dichte	1,39 g/cm ³
Nassabrieb	Klasse 2, entspricht scheuerbeständig nach DIN 53778
Kontrastverhältnis	Klasse 1 (nach DIN EN 13300)
Verbrauch	125 ml/m ²
Glanzgrad	Stumpfmatt (nach DIN EN 13300)

INHALTSSTOFFE

Produktcode/GISCODE	M-DF01
Konservierungsmittel	Enthalten
VOC-Gehalt nach RL 2004/42/EG	0 % < 1 g/l
VOC-Gehalt LEED [less water]	< 1 g/l
Lösemittel- und Weichmacherfrei nach VdL- RL 01	ja
Wasserverdünnbar nach 2004/42/EG (Decopaint)	ja
Blei, Cadmium, Chrom VI * (* kein Rezepturbestandteil)	nicht enthalten

UMWELTSIEGEL

TüV/WKI	Ja
Erfüllt die VOC-Anforderungen nach	RAL-UZ 102

GEBÄUDEZERTIFIZIERUNGEN

Eignung für DGNB Kriterium ENV 1.2 (2012) "Risiken für die lokale Umwelt"

Nr.	Einsatzort	Produkttyp	QS 1	QS 2	QS 3	QS 4
2	Flüssige Beschichtungen auf überwiegend mineralischen Untergründen wie Beton, Mauerwerk, Mörtel, Spachtel, Putzen, Tapeten, Vlies, Gipskartonplatten. Nicht betrachtet werden Bodenflächen und Verkehrswege wie Tiefgaragen, Zufahrten etc.	dekorative Farben, dekorative Spachtelmassen, staubbindende Beschichtungen, Bodenbeschichtungen ohne spezielle Beständigkeitsanforderungen, Betonschutzbeschichtungen	Ja	Ja	Ja	Ja
27	Werksseitig beschichtete Bauteile wie z.B. Fassadenelemente, Türen, Heizkörper etc. Feuerverzinkungen gelten nicht als Beschichtungen im Sinne dieses Kriteriums.	Grundierung und Endbeschichtung (z.B. Farben, Lacke)	Ja	Ja	Ja	Ja

Eignung für den Einsatz nach LEED

Kategorie (IEQ4.2 - 2009)	flat topcoat
VOC-Limit	50 g/l
Limit erfüllt	ja
Kategorie (IEQ4.2 - 2009)	flat topcoat with colorant added at the point of sale
VOC-Limit	100 g/l
Limit erfüllt	ja

Recyclinganteil

Nicht enthalten

Produktionsort

Deutschland

DESINFEKTIONSMITTELBESTÄNDIGKEIT

Prüfstandard

Prüfung der Desinfektionsmittelbeständigkeit nach RMI 206:2007-09

Verwendete Desinfektionsmittel

Produkt	Konzentration	Wirkstoffgruppe
Amocid®	5 %ige Lösung	Phenole
Chloramin T Trihydrat	2,5 %ige Lösung	Organ. Chlorverbindung
Dismozon® pur	4 %ige Lösung	Per-Verbindung
Incidur® Spray	Unverdünnte Lösung	Alkohole
Buraton® 10F	1 %ige Lösung	Aldehyde
Microbac® forte	2,5 %ige Lösung	Amine

Prüfungsmethode

Die beschichteten Prüfstreifen wurden mit den Desinfektionsmitteln befeuchtet

Danach wurde die Beschichtung mit einem ebenfalls mit dem Desinfektionsmittel getränkten Zellstoffschwamm mit 40

Prüfzyklen belastet, um die Reinigung zu simulieren. Danach trockneten die Desinfektionsmittel ab, es erfolgte keine Reinigung. Es wurden nur von der DGHM (Deutsche Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie) geprüfte und für wirksam befundene Desinfektionsmittel verwendet.

Ergebnisse

Die Veränderungen der Oberflächen (Festigkeit, Struktur, Farbe, Glanz) wurden gem. DIN EN ISO 4628-1, Tab. 3 beurteilt, wobei die Bewertung der Intensität von Veränderungen nach folgenden Kennwerten erfolgte:

Prüfung mit:	Kennwert	Intensität der Veränderung
Wasser	1	Sehr gering verändert
Amocid®	1	Sehr gering verändert
Chloramin T Trihydrat	1	Sehr gering verändert
Dismozon® pur	1	Sehr gering verändert
Incidur® Spray	3	Mittel verändert
Buraton® 10F	1	Sehr gering verändert
Microbac® forte	1	Sehr gering verändert*

* Aminhaltige Reiniger können die antibakterielle Wirkung des Mikrosilbers beeinflussen.

Bewertung der Ergebnisse

Kennwert	Intensität der Veränderung
0	Nicht verändert, d.h. keine wahrnehmbare Veränderung
1	Sehr gering, d.h. gerade wahrnehmbare Veränderung
2	Gering, d.h. deutlich wahrnehmbare Veränderung
3	Mittel, d.h. sehr deutlich wahrnehmbare Veränderung
4	Stark, d.h. ausgeprägte Veränderung
5	Sehr starke Veränderung

Zusammenfassung

Gegenüber den Desinfektionsmitteln Amocid®, Chloramin T Trihydrat, Dismozon® pur, Buraton® 10F und Microbac® forte ist die Beschichtung SISTEC ST 011WS als beständig einzustufen. Aminhaltige Reiniger können die antibakterielle Wirkung des Mikrosilbers beeinflussen.

Gegenüber Incidur® Spray ist SISTEC ST 011WS nicht beständig.

Nachhaltigkeitsdatenblatt

Dieses Datenblatt wurde auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrung zusammengestellt. Im Hinblick auf die vielfältigen Anforderungen der Gebäudezertifizierungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Bewertung in eigener Verantwortung auf Ihre Eignung für das vorgesehene Zertifizierungssystem und dessen jeweiligen Anforderungen zu prüfen. Gültigkeit hat dieses Datenblatt nur in seiner neuesten Fassung, und in Verbindung mit den aktuellen Technischen Informationen sowie dem Sicherheitsdatenblatt. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf unserer Homepage.